## ÜBUNGEN ZUR 'EINFÜHRUNG IN DIE ASTROTEILCHENPHYSIK'

WS 2010/11 - Zettel 4 (Ausgabe: 26.Nov. 2010, Abgabe: 10.Dez. 2010)

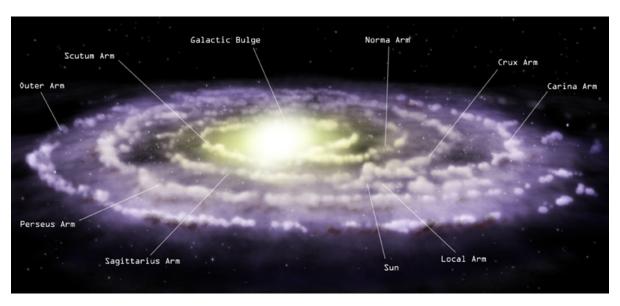
Vorlesung: Jun-Prof Dr. J. Becker Übung: K. Brodatzki & M. Olivo (Raum: NB 7/29, Tel: 23458)

Ü-Zettel im Netz unter http://www.tp4.rub.de/~julia/atp/

## Aufgabe 9) Gyromagnetischer Radius (5 Punkte)

Bei der Bewegung eines geladenen Teilchens in einem magnetischen Feld ist der sog. gyromagnetische Radius durch das Kräftegleichgewicht zwischen Lorentz- und Zentrifugalkraft definiert.

- (a) Bestimmen Sie den gyromagnetischen Radius in Abhängigkeit der Energie für einen Kern der Ladung Z unter der Annahme, dass der interstellare Raum von einem Magnetfeld der Stärke  $B=3\,\mu\mathrm{G}$  erfüllt ist.
- (b) Berechnen Sie konkrete Werte für Protonen und Eisenkerne mit Energien von  $10^{15}$  eV,  $10^{18}$  eV und  $10^{20}$  eV. Geben Sie das Ergebnis in der Einheit pc an.
- (c) Berechnen Sie die Grenzenergien für Protonen und Eisenkerne, die gerade noch in der Milchstraße gehalten werden können.



## Aufgabe 10) Vierer-Beschleunigung (5 Punkte)

Zeigen Sie, dass die parallele und die senkrechte Komponente der Vierer-Beschleunigung folgende Relationen erfüllen:

$$a'_{||} = \gamma^3 a_{||} \quad \text{und} \quad a'_{\perp} = \gamma^2 a_{\perp} .$$
 (1)

Hinweise:

i) Zeigen Sie zunächst, dass aus der Definition der Vierer-Geschwindigkeit,  $\vec{U} = \gamma(c, \vec{u})$ , folgt:

$$\vec{A} = \frac{d\vec{U}}{d\tau} = \gamma^2 \left( \frac{\dot{\gamma}}{\gamma} c, \ \vec{a} + \frac{\dot{\gamma}}{\gamma} \vec{u} \right) \qquad \text{mit} \qquad \dot{\gamma} = \gamma^3 \frac{\vec{u} \cdot \vec{a}}{c^2} \ . \tag{2}$$

Dabei ist  $\tau = t/\gamma$  die Eigenzeit. Beachten Sie, dass für einen Vektor  $\vec{v}$  allgemein gilt:  $v^2 = \vec{v} \cdot \vec{v}$ .

ii) Teilen Sie das Problem in zwei Teile auf. Wählen Sie z.B. für die parallele Komponente ein System K', in dem das Teilchen instantan ruht  $(\vec{v}'=0,\gamma=1)$  und welches sich mit der Geschwindigkeit  $\vec{v}=v\hat{x}$  bewegt. In einem solchen System erfährt das Teilchen dann die Beschleunigung  $\vec{a'}=(0,a',0,0)$ . Außerdem sind die Komponenten von  $\vec{a}$  und  $\vec{a}'$  bzw.  $\vec{A}$  und  $\vec{A}'$  über die Lorentztransformation miteinander verknüpft. Wählen Sie für die senkrechte Komponente analog ein System K'', in dem  $\vec{a}''=(0,0,a''_y,a''_z)$ .

## Aufgabe 11) Strahlungsleistung (5 Punkte)

Betrachten Sie ein geladenes Teilchen (Ruhesystem K'), das sich im System K mit relativistischer Geschwindigkeit bewegt.

(a) Zeigen Sie, dass für die Leistung  $dP/d\Omega = (dW/dt)/d\Omega$ , die von einem ruhenden Beobachter (System K) empfangen wird, gilt:

$$\frac{dP_r}{d\Omega} = \left[\gamma^4 (1 + \beta \cos \theta')^4\right] \frac{dP'}{d\Omega'} \tag{3}$$

und

$$\frac{dP_r}{d\Omega} = \left[\frac{1}{\gamma^4 (1 - \beta \cos \theta)^4}\right] \frac{dP'}{d\Omega'} , \qquad (4)$$

wobei  $d\Omega = d\cos\theta \,d\phi$  und  $d\Omega' = d\cos\theta' \,d\phi'$ . Benutzen Sie dazu folgende Relationen:

$$\frac{dW}{d\Omega} = \left[\gamma^3 (1 + \beta \cos \theta')^3\right] \frac{dW'}{d\Omega'} \qquad \text{und} \qquad \cos \theta = \frac{\cos \theta' + \beta}{1 + \beta \cos \theta'} \ . \tag{5}$$

(b) Geschieht die Beschleunigung senkrecht zur Geschwindigkeit, dann gilt für die Strahlungsleistung im Beobachtersystem:

$$\frac{dP_{\perp}}{d\Omega} = \frac{q^2 a_{\perp}^2}{4\pi c^3} \frac{1}{(1 - \beta \cos \theta)^4} \left[ 1 - \frac{\sin^2 \theta \cos^2 \phi}{\gamma^2 (1 - \beta \cos \theta)^2} \right] . \tag{6}$$

Leiten Sie folgenden Ausdruck für das extrem relativistische Limit her ( $\gamma \gg 1$ ):

$$\frac{dP_{\perp}}{d\Omega} \approx \frac{4q^2 a_{\perp}^2}{\pi c^3} \, \gamma^8 \, \frac{1 - 2\gamma^2 \theta^2 \cos(2\phi) + \gamma^4 \theta^4}{(1 + \gamma^2 \theta^2)^6} \, . \tag{7}$$

Benutzen Sie die in der Vorlesung vorgestellten Näherungen für  $\cos \theta$  und  $1 - \beta \cos \theta$ .